

!“ Seit früh
ng und rückte
de nur schwach
pēh“ zur Auf-
t und den vor-
ei? Natürlich
ag zu erfüllen.
D im Walde
eröffneter hatte
, durch meinen
sammen. Wir
icht zu halten.
ganze feindliche
zurückweichen
hörderten aus.
rach los. Wir
er zurückwich.
weiter. Leider
ein regungslos
en Lage ließen
er erste Schuh
dem Kopfe im
, er traf mein
en. Das war
pflanzten das
während wir
n. Am 24. 8.
„Châleaus de
oland gebracht.
h vielmals A.

per

en Kriegs-
den je nach
sgehändigt.
Nachrichten.“

Schauensstunde
er 1914.

Wochenmais-
ngfrauen- und

er. Vormittag

Uhr: Kinder-

nstag abend

abends 7 Uhr:

theater.

Drehbuch:

in 2 Zent.
7 Uhr 3m
um 8 Uhr.

für

lak
platz

10 : 90 cm.

rend des
ten in den
mmaterials
en Städten
ungen und
In mehr-
Beschriftung
allen etwa
Aufstellen
m
Expedition

en“

gabe
ih 7 Uhr
Straße.
= Naunhof.

rlören
Expedition

Extra-Blatt

„Naunhofer Nachrichten“.

1914.

Naunhof, den 3. Oktober

vorm. 1/49 Uhr.

Großes Hauptquartier, 2 Oktober abends.
Amtlich.

Vor dem westlichen Armeestügel wurden erneute Umfassungsversuche der Franzosen abgewiesen. Südlich Roye sind die Franzosen aus ihren Stellungen geworfen.

In der Mitte der Schlachtfrente blieb die Lage unverändert.

Die in den Argonnen vordringenden Truppen erlängten im Vorschreiten nach Süden wesentliche Vorteile.

Ostlich der Maas unternahmen die Franzosen aus Toul energische nächtliche Vorstöße, die unter schweren Verlusten für sie, zurückgeworfen wurden.

Vor Antwerpen sind die Forts Wavre-St. Catherine und die Redoute Dorpweert mit Zwischenwerken gestern nachmittag 5 Uhr erobert worden. Das Fort Waelhem ist eingeschlossen.

Der westliche herausgehobene wichtige Schulterpunkt Termonde befindet sich in unserem Besitz.

Auf dem östlichen Kriegsschauplatz scheint der Vormarsch der russischen Kräfte über den Njemen gegen das Gouvernement Suwalki bevorzugt zu stehen. (W. T. B.)